

<http://www.derwesten.de/staedte/halver/Traumhaft-schoene-Brautmode-id3914933.html>

Hochzeitsmesse

Traumhaft schöne Brautmode

Halver, 07.11.2010, Ursula Dettlaff



RND Models stellten auf der Hochzeitsmesse im Oberbrügger Bürgerhaus aktuelle Mode für den schönsten Tag im Leben vor (Foto: Ursula Dettlaff)

Oberbrügge. Aktuelle Trends rund um den schönsten Tag im Leben präsentierten am Wochenende die Aussteller der Hochzeitsmesse im Oberbrügger Bürgerhaus.

Um die Räume stilvoll zu dekorieren, hatten sich die Veranstalter einiges einfallen lassen. So schmückten allein etwa 1000 Luftballons, teils zu Säulen in einander verknötet, die Turnhalle und das Bürgerhaus. „Jetzt kommen die neuen Kollektionen auf den Markt“, erklärte Organisator Uwe Bartsch. Als Veranstalterin fungierte seine Tochter Janina. „Wir haben uns bemüht, möglichst jeweils nur einen Anbieter aus einem Bereich zu präsentieren“, erklärte Bartsch das Konzept. An immerhin 27 Ständen konnten sich die Besucher informieren. Mehrfach wurde die Bühne der Turnhalle zum Catwalk. Anmutig und elegant schritten die Models hier entlang und stellten traumhaft schöne Brautmode vor. „Vom traditionellen weiß geht man immer mehr weg. Creme schmeichelt der Haut mehr“, erklärte später die Standbetreiberin. Viel Zeit verwendete ein junges Paar bei der Auswahl der Ringe. Schnell waren sie sich einig, dass er nicht zu breit und nicht glänzend sein sollte. Damit war die Auswahl scheinbar nur unwesentlich eingeschränkt. Mehrfach streifte sich die junge Frau einen Ring über den Finger, schaute sich die Hand am leicht ausgestreckten Arm und im Spiegel an. „Ach, ich weiß nicht“, bekannte sie, drehte die Hand noch mal prüfend, zog den Ring ab und nahm einen anderen. „Der muss einem ja schließlich ein Leben lang gefallen“, erläuterte sie die Gründe ihres Zögerns. Beim Blumenschmuck, der Tischdekoration, dem richtigen Catering und bei der Frage, mit welchem Fahrzeug die Brautleute zum Standesamt und zur Kirche fahren, fiel die Entscheidung schnell.

Feuerwerk am Ende der Feier

Zu einer schönen Feier gehört selbstverständlich Musik. Auf der Hochzeitsmesse stellten sich für diesen Part ein Alleinunterhalter sowie der Oberbrügger Gospelchor „The Albert Singers“ vor. Viele Besucher informierten sich über die Möglichkeit, diesen besonderen Tag mit einem Feuerwerk ausklingen zu lassen. Nur wenig Besucher erkundigten sich am Samstag am Stand der katholischen und der evangelischen Kirche, sowie nebenan bei der Stadtverwaltung über Trautermine in der Heesfelder Mühle. Die Zahl der Eheschließungen ist rückläufig. Besonders gravierend ist dieser Trend in der Kirche. „In der evangelischen Kirche gab es in diesem Jahr zehn Trauungen“, sagte Pfarrer Christoph Dickel.